



Dr. jur. und phil. Rocke,
Syndikus der Handelskammer, Hannover.



Wilhelm Diebener,
Begründer und Herausgeber
der Leipziger Uhrmacherzeitung.



Dr. jur. Mühlpfordt,
Syndikus der Handwerkskammer, Halle a. S.



Uhrmacher Hermann Wildner,
Fachredakteur der Leipziger Uhrmacherzeitung.



Uhrmacher Otto Fichte,
Fachredakteur der Leipziger Uhrmacherzeitung.

Die Mitarbeiter der Zentralstelle der Deutschen Uhrmacher-Vereinigung.

Kommission für wirtschaftliche Fragen.

Die Kommission für wirtschaftliche Fragen hat folgende Zusammensetzung:

Dr. Rocke, Dr. Mühlpfordt,
Wilhelm Diebener, Hermann Wildner,
Alfred Hahn bzw. der jeweilige Vorsitzende
der Zentralstelle.

Diese Kommission bedient sich für noch nicht geklärte Fragen und solche Themen, die nur den Uhrmachern, nicht auch sonstigen Lesern zugänglich gemacht werden sollen, des „Korrespondenzblattes“, um die Meinung der angeschlossenen Vereine und weiter der Uhrmacher aus ganz Deutschland zu erforschen, zu klären und, wenn wünschenswert, in der L. U.-Z. weiter zu behandeln. Sie wird weiter in Zukunft die Uhrmacher von allen brennenden Fragen der Gesetzgebung und Wirtschaftspolitik unterrichten und sie in die Lage versetzen, voll und ganz darüber informiert zu sein. Sie soll auf Hebung der Stellung des Uhrmachers im öffentlichen Leben und in der Gesellschaft, wo solches nötig sein sollte, hinwirken, z. B. bei Wahlen zu den zahlreichen kommunalen und sonstigen Ehrenämtern, und auch dadurch Innungen und Vereine anspornen, in ihrem Orte ihren Einfluss in dieser Richtung geltend zu machen.

Das Korrespondenzblatt wird reichen Stoff für die Beratungen der angeschlossenen Vereinigungen bieten und dadurch die Wichtigkeit der Ortsvereine erhöhen und eine bessere Frequenz der Versammlungen herbeiführen. Die Hauptaufgabe dieser Kommission und des von ihr herausgegebenen Korrespondenz-Blattes oder der von ihr in der Leipziger Uhrmacher-Zeitung zu veröffentlichenden Aufsätze ist aber, die kaufmännische Seite der Uhrmacherei zu betonen und zu fördern, sowie die allgemeine Mittelstandsbewegung einerseits zu stützen, andererseits für unser Fach nutzbar zu machen.

Publikationsorgane der Deutschen Uhrmacher-Vereinigung:

Leipziger Uhrmacher Zeitung (Verlag von Wilhelm Diebener, Leipzig, Schützenstrasse 15) und das

Korrespondenz-Blatt der Deutschen Uhrmacher-Vereinigung für den Verkehr mit den Vereins-Vorsitzenden, Vertrauensmännern etc. (Als Manuskript gedruckt.)